

Robert Sheckley

Mörderspiele und kosmische Reisen

Vortrag von Hardy Kettlitz
12. Mai 2011
SF-Club ANDYMON
www.club-andymon.net



Hardy Kettlitz
Christian Hoffmann

Robert Sheckley
Mörderspiele und
kosmische Reisen

SF Personality 21

Zitate über Sheckley

»Er ist wahrscheinlich der verfeinertste Autor ...
Von einem Dutzend Wegen wählt er immer den originellsten.«
Alfred Bester

»Robert Sheckley, Störenfried Nr. 1 der Science Fiction ...«
Kingsley Amis

»Robert Sheckley ein ... Verfasser von Antiutopien?«
Donald A. Wollheim

»... in wunderlichen und unglaublichen Sujets verkörpert er die
brennendsten Probleme der amerikanischen Gesellschaft ...«
L. Mitrochin

Zitate über Sheckley

»Es ist [...] falsch, Sheckley als gesellschaftskritischen Autor zu bezeichnen. Er ist ein Vertreter des schwarzen Humors ...«

John-Henri Holmber

»... der archetypische Sheckleysche Held, der stille, zurückhaltende Jedermann, der wünschte, das Universum wäre ein einfacherer Ort, als es ist.«

Stephen Goldin

»Sheckley ist wohl der traditionell-amerikanischste von allen zeitgenössischen amerikanischen SF-Autoren.«

Juli Kagarlizki

Zitate über Sheckley

»Sheckley benutzt die alte Philosophie des ›Sense of Wonder‹ mit all ihren traditionellen Kunstgriffen.«

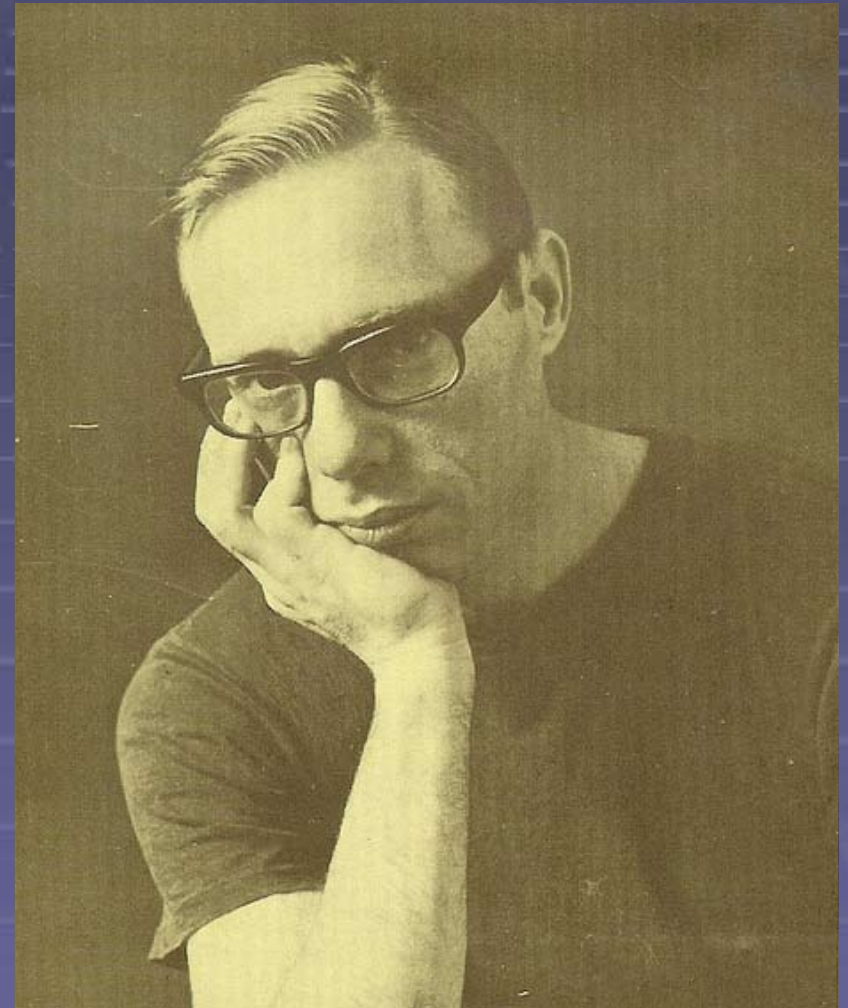
Sam J. Lundwall

»Sheckley in Höchstform ist eine Art ›Voltaire mit Soda‹. Sein Nihilismus perlt wie Champagner ...«

Brian W. Aldiss

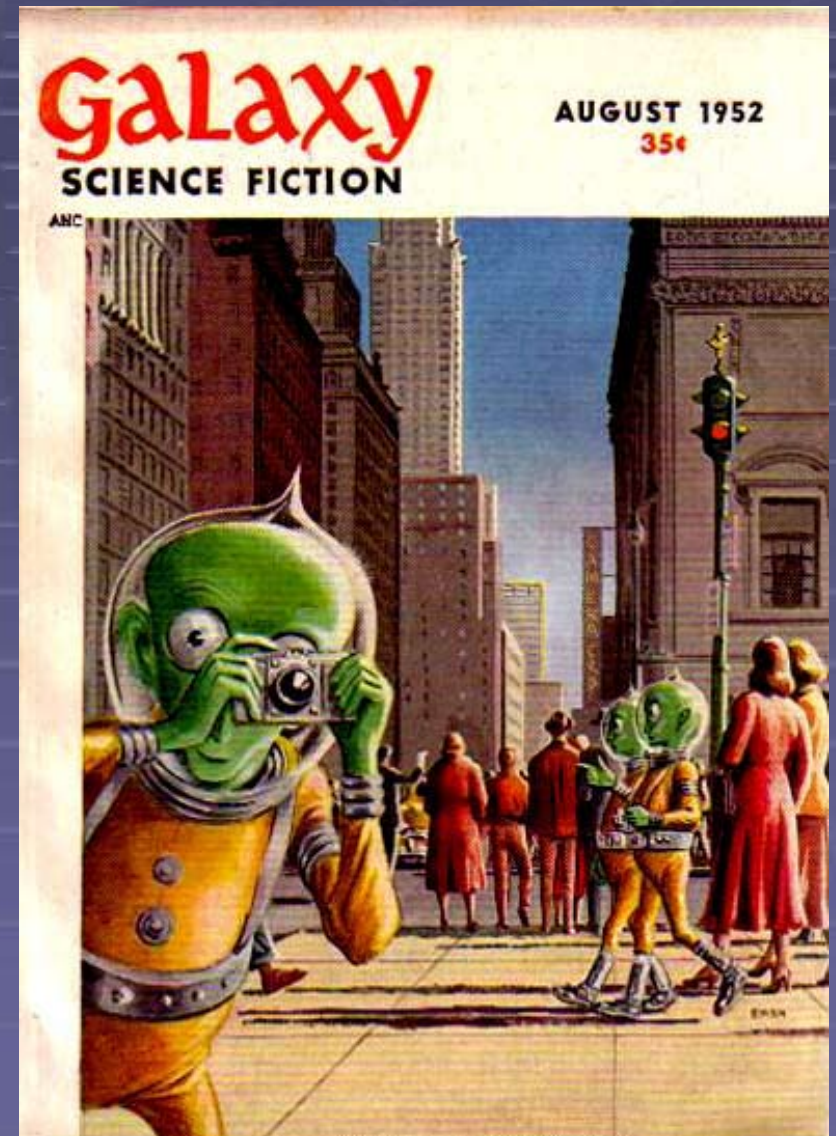
Biografie

- 16. Juli 1928 in New York geboren
- 1931 Umzug nach New Jersey
- nach High-School-Abschluss einige Zeit in Kalifornien mit diversen Jobs
- Militärzeit zum Teil in Korea
- 1951 erste Story verkauft
- ab 1952 fester Autor bei GALAXY
- 1954 erste Kurzgeschichtensammlung *Untouched by Human Hands*



Zitat aus *Gestalter der Zukunft*

»Horace (gemeint ist H. L. Gold) war damals ein Teil meines gesamten Lebensstils. Das Kurzgeschichtenschreiben gehörte ebenso dazu. Man schrieb schon deswegen eine Story für ihn, weil man zu seiner Clique gehörte: Jerome Bixby, Algis Budrys, Phil Klass (William Tenn), Cyril M. Kornbluth, Frederik Pohl, Evelyn Smith, Damon Knight – und gewiss noch eine Menge anderer Leute. Wir trafen uns jahrelang jede Woche zu einem Pokerspiel, fast jeden Freitagabend; das war unser Hauptkontaktpunkt.«

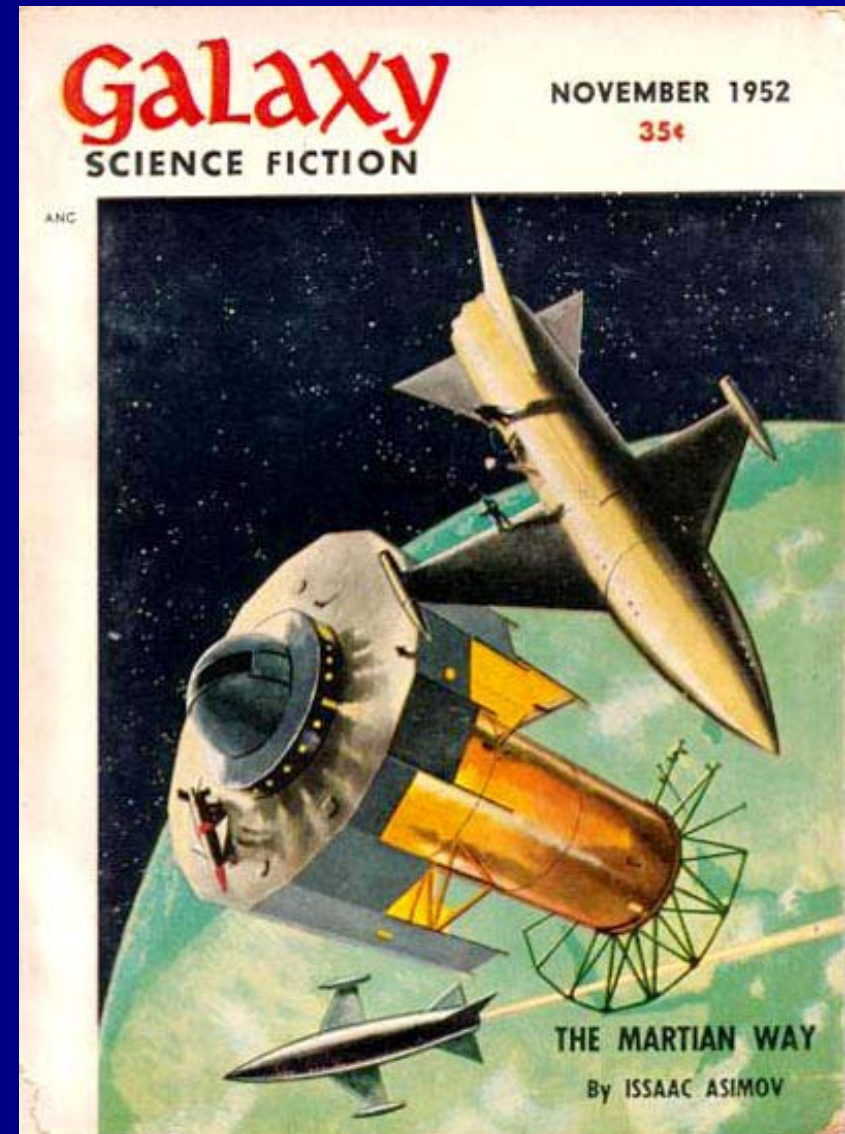


Frühe Kurzgeschichten

»Warrior Race«

(November 1952 in GALAXY;
dt. »Das Volk der Krieger«)

- rückschrittliche Kriegerkultur, die Treibstoffnotvorrat für einen Tempel fremder Götter hält, der nicht entweiht werden darf
- Selbsttötung gilt als ehrenvollster Tod

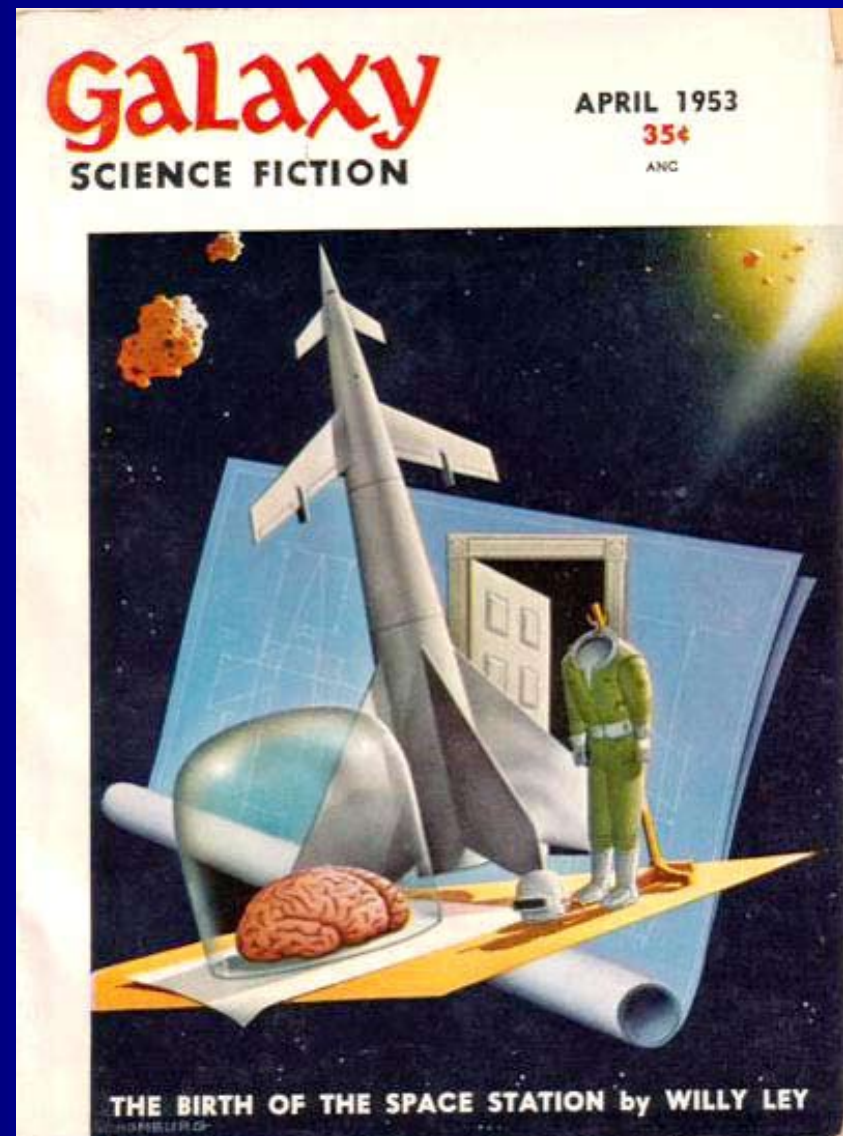


Frühe Kurzgeschichten

»Seventh Victim«

(April 1953 in GALAXY,
dt. »Das siebte Opfer« bzw.
»Talent zum Töten«)

- erste einer ganzen Reihe von Jäger-Opfer-Geschichten, die Sheckley im Laufe seiner Karriere verfasst hat
- Der Jäger erfährt, wer sein Opfer ist und hat vierzehn Tage Zeit, die Person aufzuspüren und zu töten. Jeder Jäger muss ein halbes Jahr nach erfolgreicher Jagd selbst als Opfer zur Verfügung stehen. Wer zehn Jagden überstanden hat, wird in den Club der Zehn aufgenommen und genießt damit hohes Ansehen.

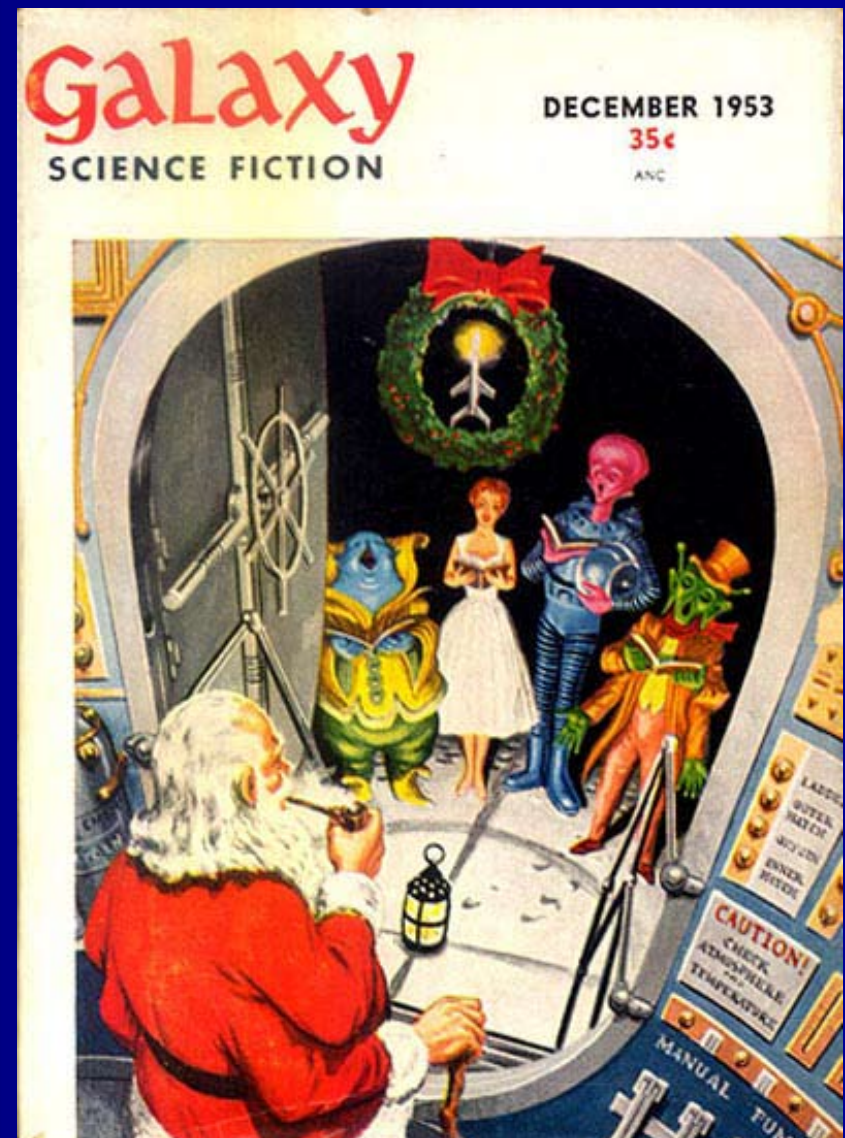


Frühe Kurzgeschichten

»Untouched by Human Hands«

(Dezember 1953 in GALAXY unter dem Titel »**One Man's Poison**«; dt. »**Für Menschen ungeeignet**«)

- Hellman und Casker sind als Prospektoren in der Galaxis unterwegs, haben aber nicht genug Nahrungsmittel
- finden Warenlager einer ihnen fremden Spezies
- Beschriftungen in Aliensprache
- Chaos, weil alles falsch verstanden wird



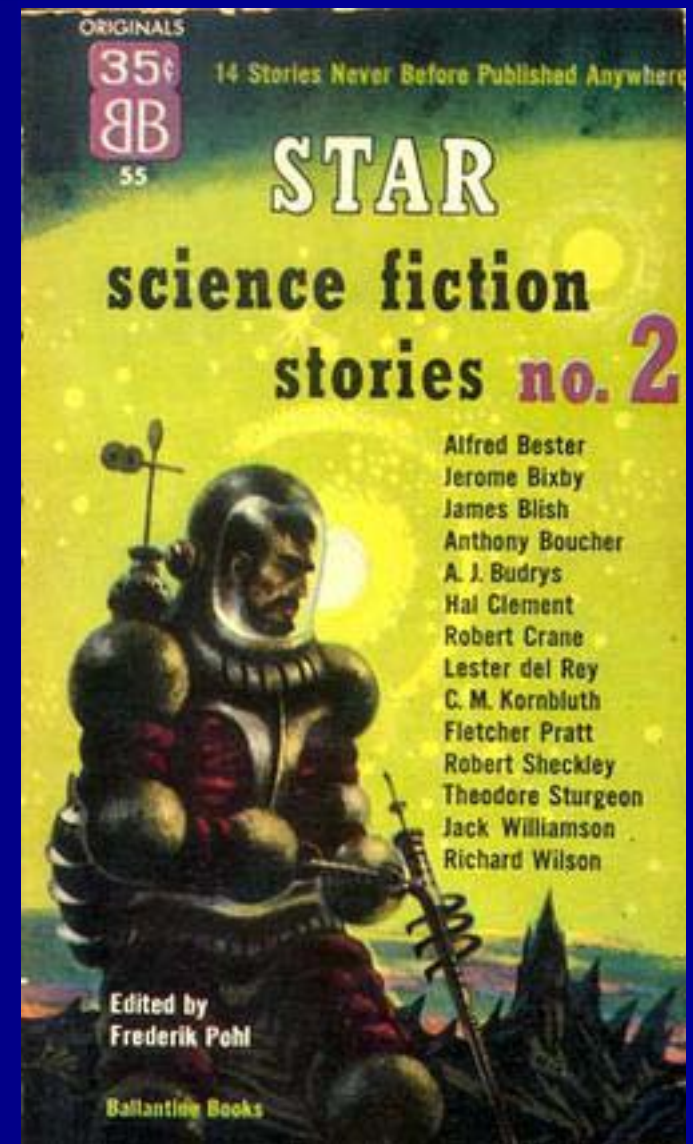
Frühe Kurzgeschichten

»The Odor of Thought«

(Januar 1954 in *Star Science Fiction Stories* #2, Hrsg. Frederik Pohl; enthalten in *The People Trap*;

dt. »**Denk nicht so laut**«)

- Leroy Cleevy ist mit seinem Postschiff und muss nach Havarie auf einem Planeten notlanden
- wilde Tiere haben weder Augen noch Nasen, sondern wittern auf telepathischem Weg die Angst ihres Opfer



Frühe Kurzgeschichten

»The Laxian Key«

(November 1954 in *GALAXY*,
enthalten in *The People Trap*;
dt. »**Die Produktionsmaschine**« bzw.
»**Der Laxianische Schlüssel**«)

- Gregor und Arnold haben in einem Trödelladen eine Maschine erstanden, die von den »Alten Wissenschaften« des Planeten Meldge stammt und nur einen Knopf hat
- sie stellt Tangrese her und lässt sich nur mit dem »Laxianischen Schlüssel« abschalten



Frühe Kurzgeschichten

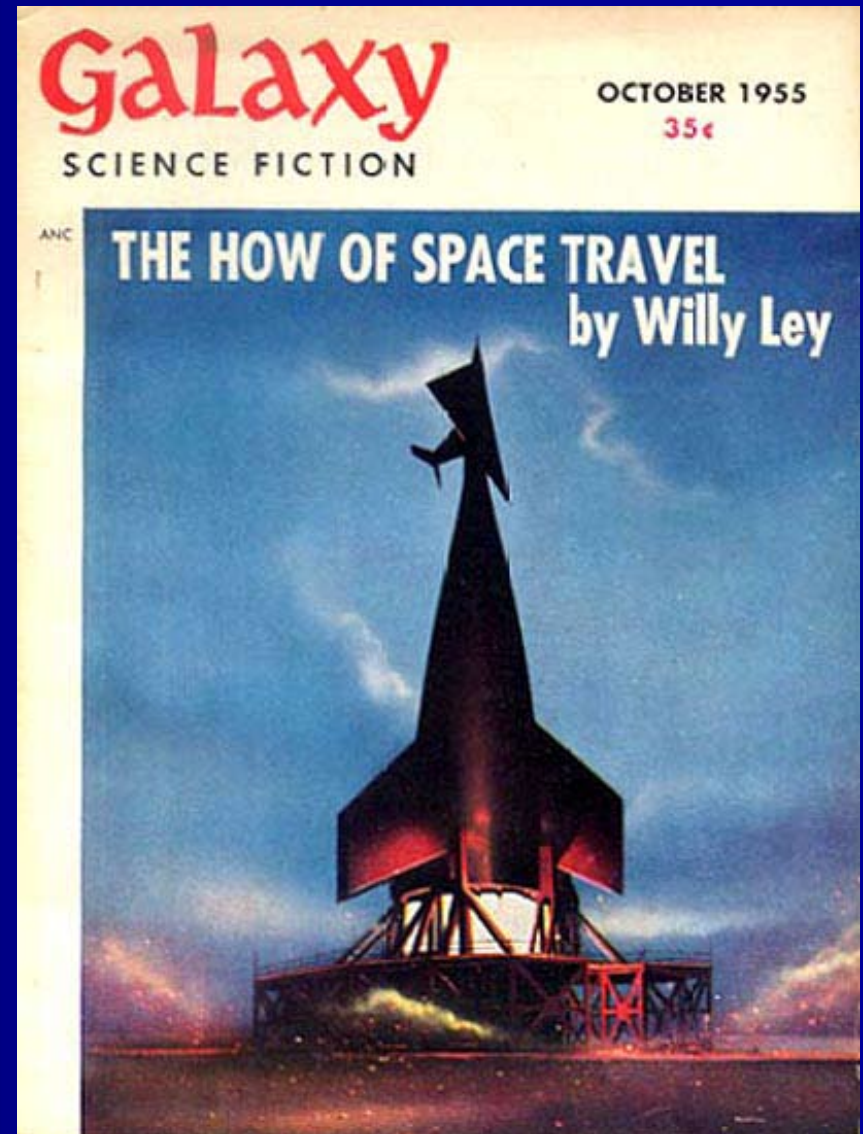
»A Ticket to Tranai«

(Oktober 1955 in GALAXY, im selben Jahr enthalten in *Citizen in Space*; dt.

»Utopia mit kleinen Fehlern« bzw.

»Ein Ticket zum Tranai«)

- Marvin Goodman will zum Planeten Tranai, das ein wahres Utopia ist
- Dort gibt es seit Jahrhunderten keine Kriege, kein Verbrechen und demzufolge auch keine Polizei, keine Gerichte und keine Gefängnisse, keine Armut sowie eine funktionierende Wirtschaft ohne Steuern.
- nichts ist, wie es zunächst scheint

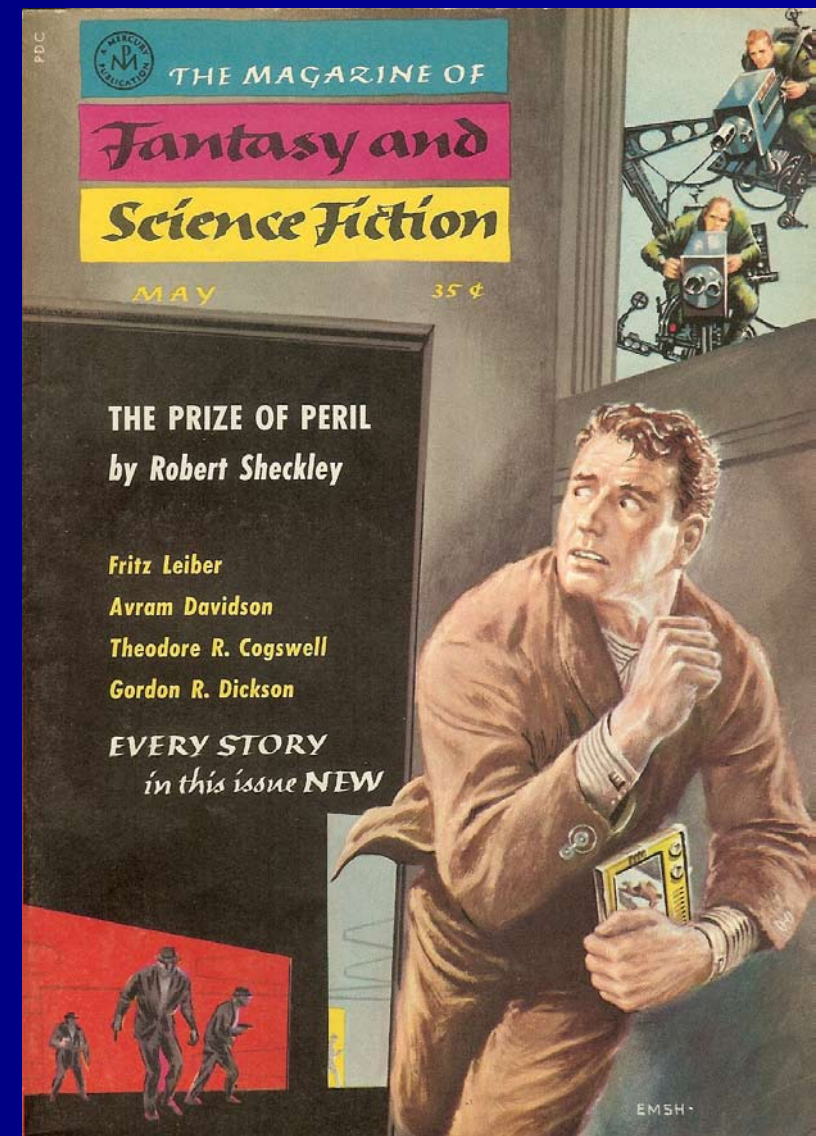


Frühe Kurzgeschichten

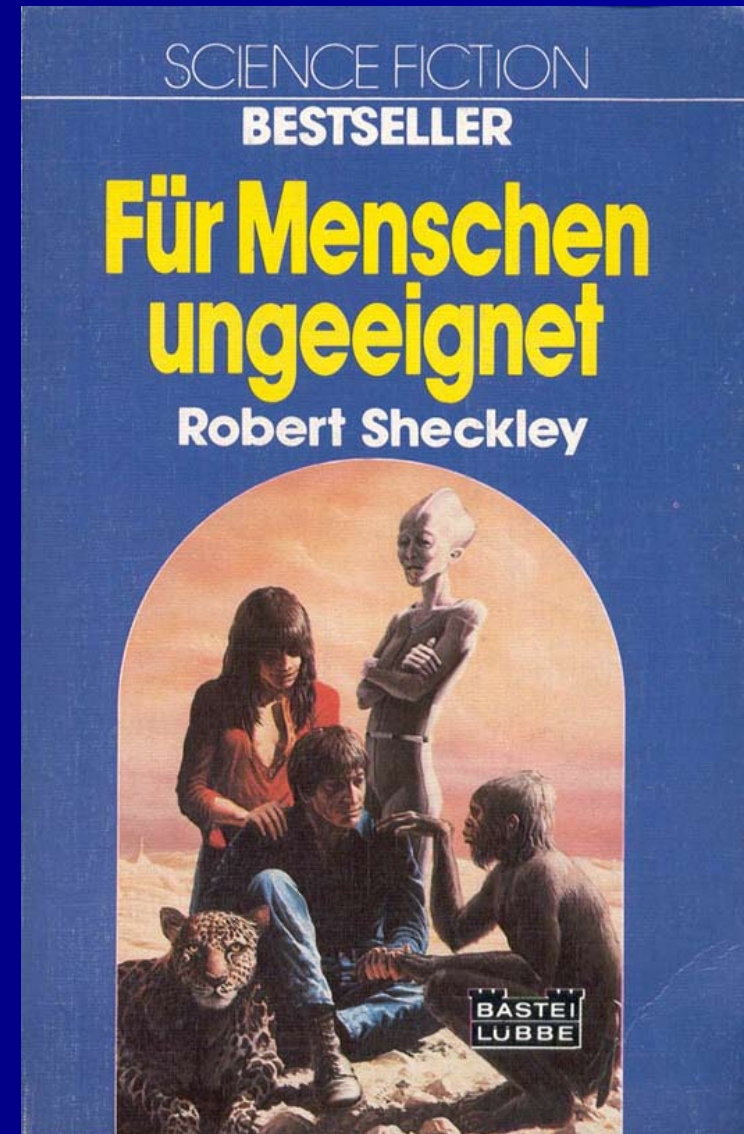
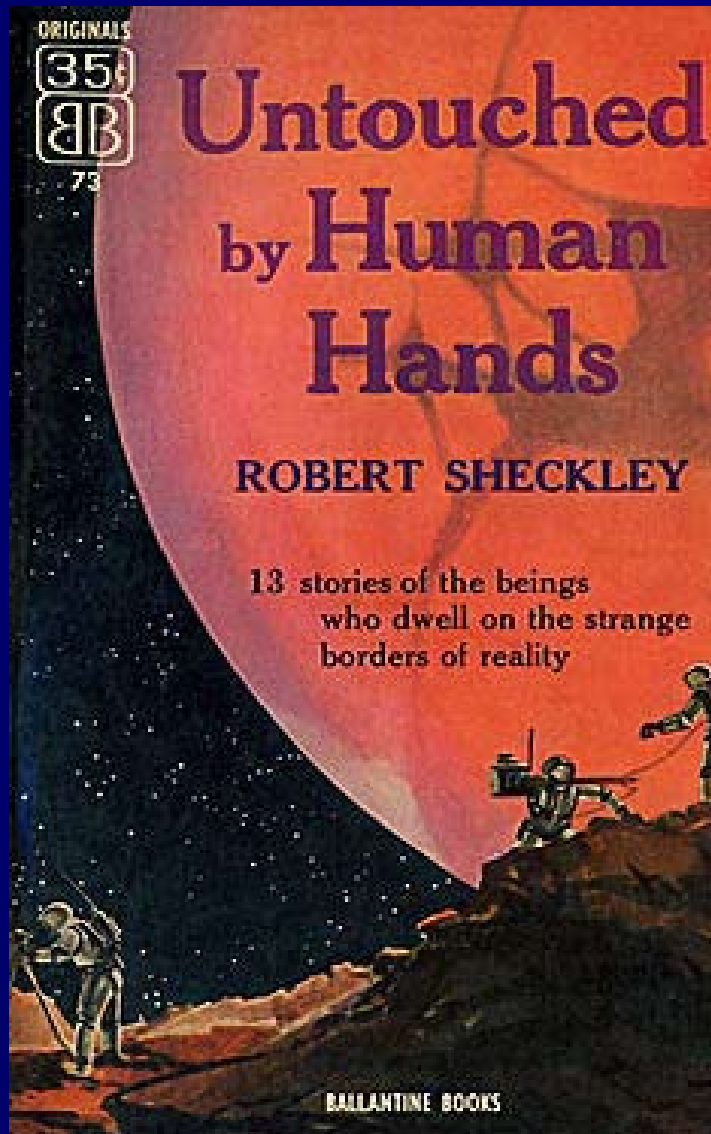
»The Prize of Peril«

(Mai 1958 in F&SF, enthalten in *Store of Infinity*; dt. »Der Tod spielt mit« bzw. »Das Millionenspiel«)

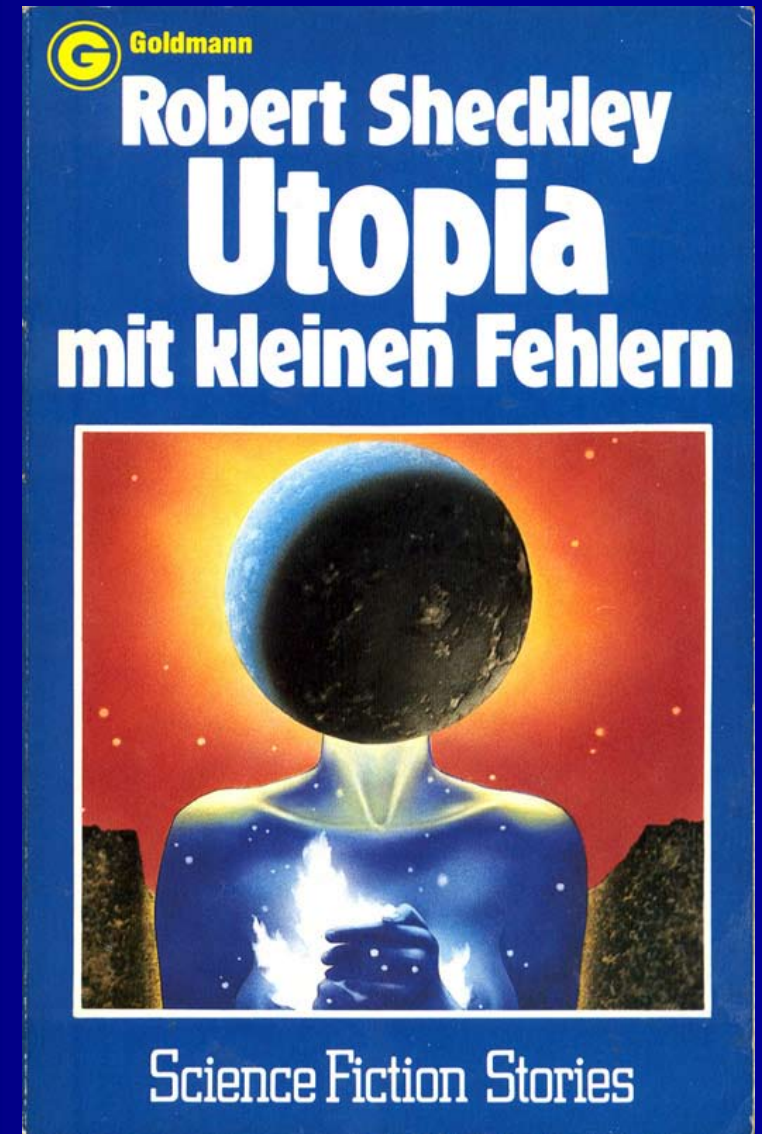
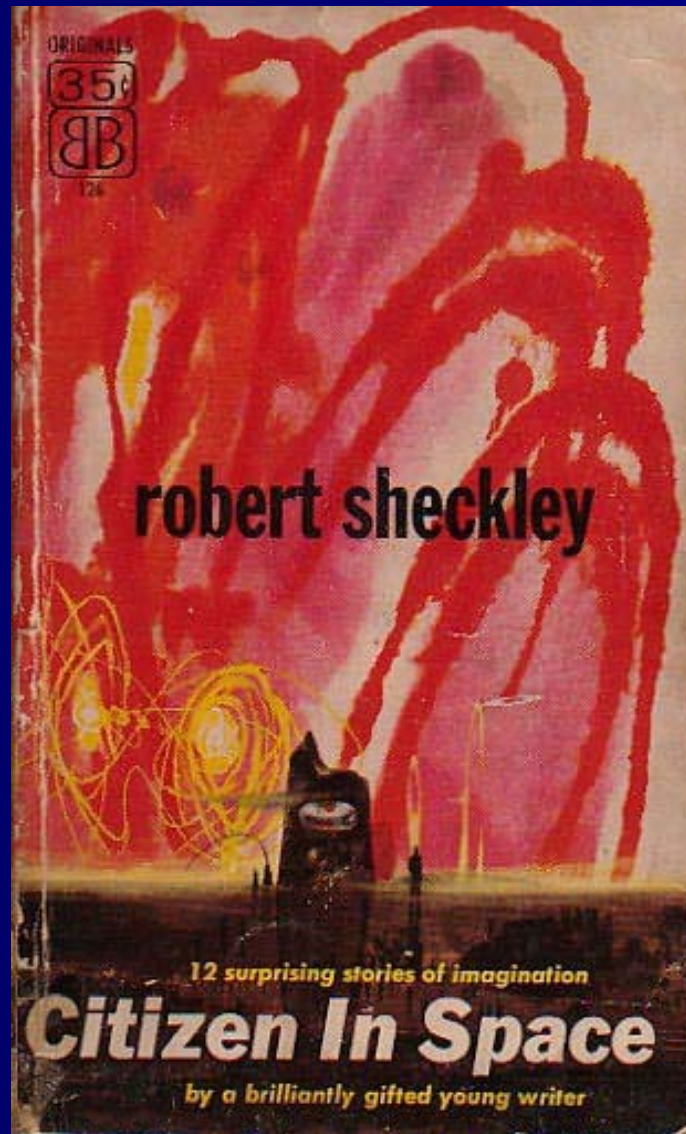
- Jim Raeder ist Kandidat mehrerer Fernsehshows: *Bahn frei* (Formel 1-Rennen), *Ernstfall* (im Cockpit eines abstürzenden Flugzeugs), *Torero* (Stierkampf), *Gefahr unter Wasser* (Haie und andere Tiere).
- Millionenspiel ist am höchsten dotiert, weil Killer auf den Kandidaten angesetzt werden



1. Erzählungsband 1954



2. Erzählungsband 1955



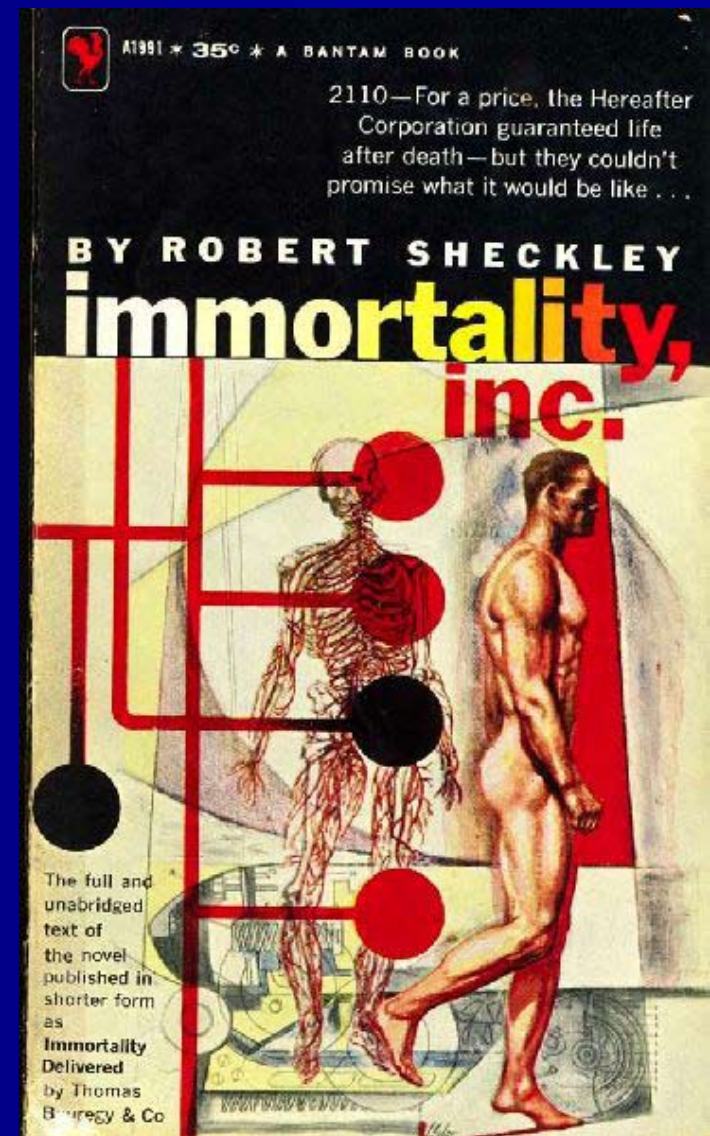
Erster Roman

Immortality Inc.

(4 Teile unter dem Titel *Time Killer*, Oktober bis Dezember 1958 und Februar 1959 in *GALAXY*; 1959 bei Bantam als *Immortality Inc.*;

dt. **Lebensgeister GmbH** bzw. »**Die Jenseits-Corporation**«)

- Thomas Blaine erleidet tödlichen Autounfall, aber sein Geist wird aus dem Jahre 1958 ins Jahr 2110 in einen Gastkörper versetzt
- arme Menschen stellen ihren Körper zur Verfügung, damit reiche Leute nach ihrem Tod »reinkarnieren« können
- verfilmt als *Freejack* (1992)



Kriminalromane

Calibre .50

(Buchausgabe 1961 bei Bantam;
dt. **Kaliber .50**)

Dead Run

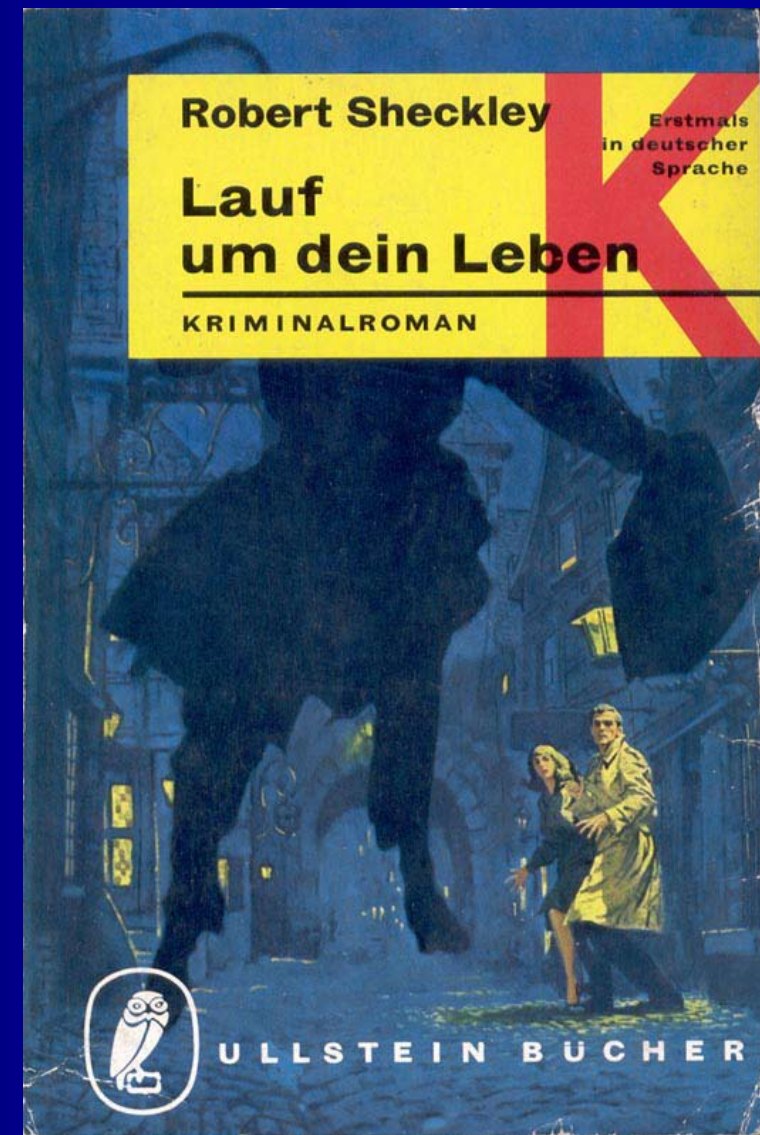
(Buchausgabe 1961 bei Bantam;
dt. **Lauf um dein Leben**)

The Man in the Water

(Buchausgabe 1962;
dt. **Duell in der Hitze**)

The Game of X

(Buchausgabe 1966 bei Bantam;
dt. **Spaghetti mit blauen Bohnen**)

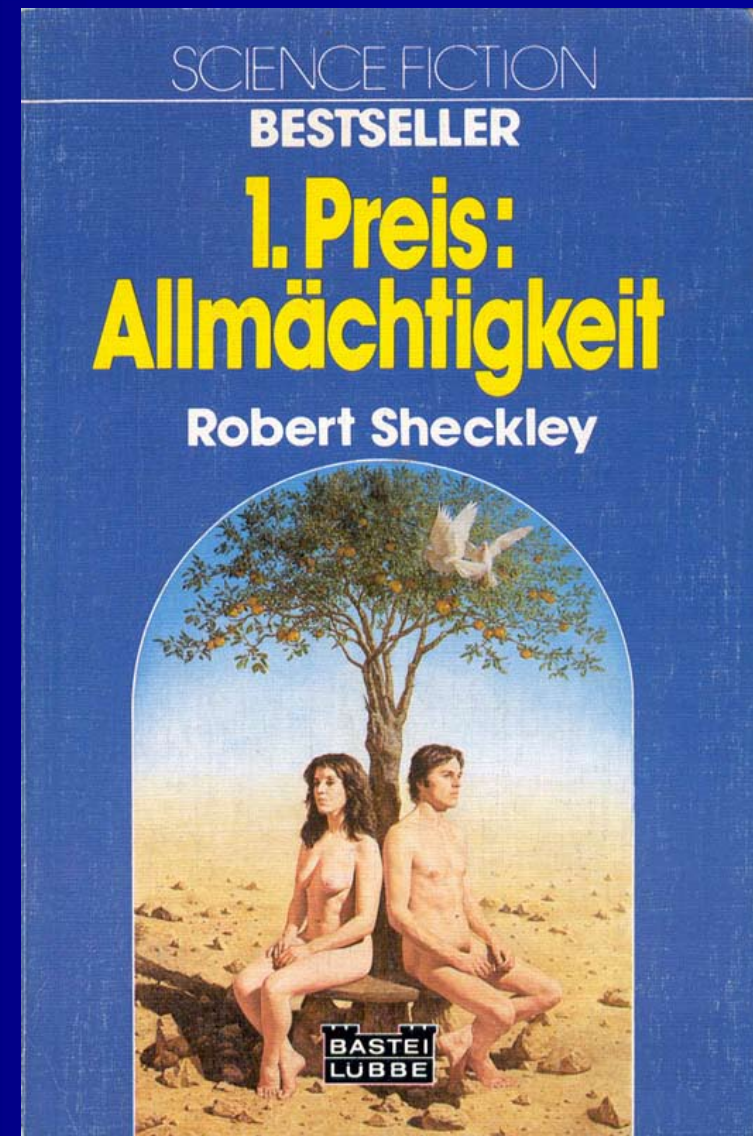


wichtiger SF-Roman

Dimension of Miracles

(Buchausgabe 1968 bei Dell;
dt. 1. Preis: *Allmächtigkeit*)

- der New Yorker Thomas Carmody gewinnt den ersten Preis in einer galaktischen Lotterie und wird ins Zentrum der Galaxis geholt
- eine wilde Odyssee durch Raum und Zeit
- er trifft u. a. verschiedene Weltenschöpfer, zivilisierte Dinosaurier auf einer alternativen Erde und eine intelligente Stadt, die ihn aufs unerträglichste bemuttert
- Vorläufer von Douglas Adams



Das Millionenspiel

Das Millionenspiel

Deutschland 1970

95 Minuten

Vorlage: »The Prize of Peril«

Regie: Tom Toelle

Drehbuch: Wolfgang Menge, Tom Toelle

- bekanntester Film nach Sheckley
- Copyrightprobleme, deshalb jahrzehntelang nicht gezeigt worden
- *Running Man* von Stephen King hat fast die gleiche Handlung

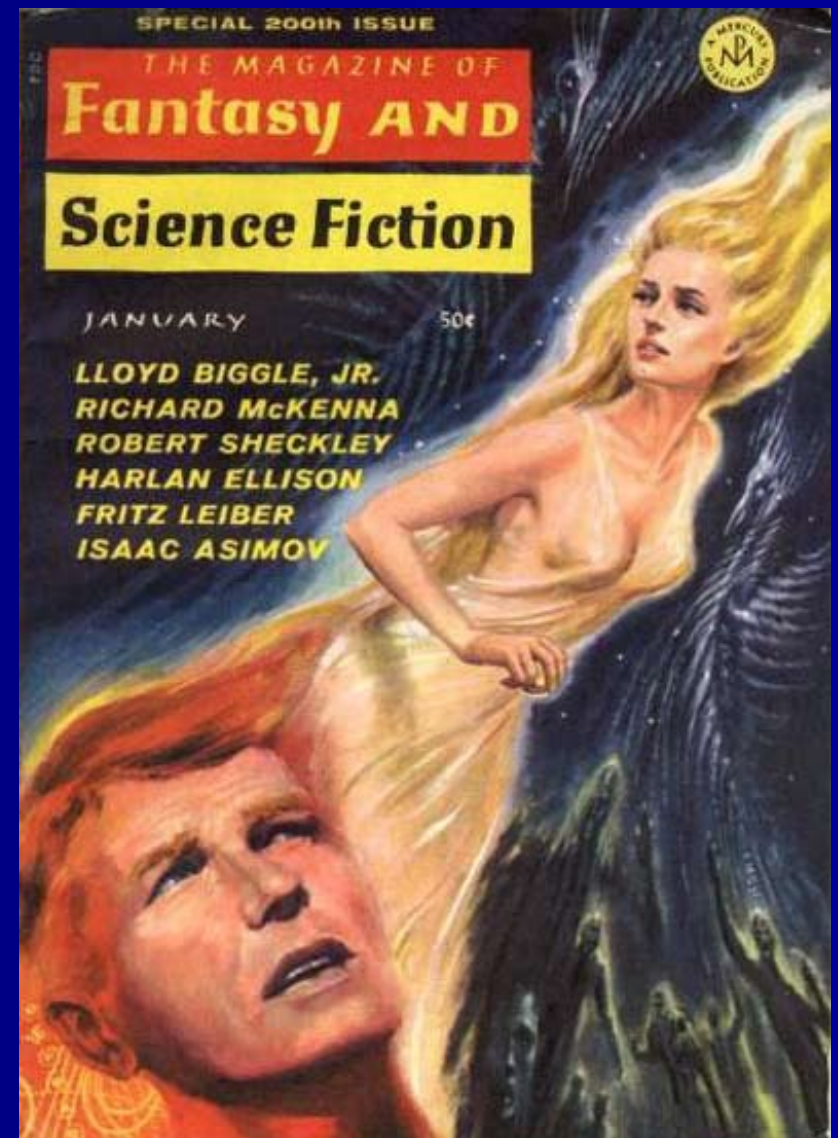


Kurzgeschichten

»I See A Man Sitting On A Chair, and the Chair is Biting His Leg«

(mit Harlan Ellison, Januar 1968 in F&SF, dt. »Ich sehe einen Mann, der auf einem Stuhl sitzt, und der Stuhl beißt ihn ins Bein« bzw. »Verdammtes Plankton«)

- Die Geschichte spielt einige Jahrzehnte nach dem Dritten Weltkrieg.
- durch die Radioaktivität ist das Plankton in den Meeren mutiert
- Unbelebte Gegenstände wie Zeitungen, Telefone oder Leuchtreklamen beginnen mit ihm zu sprechen und gestehen ihre Liebe



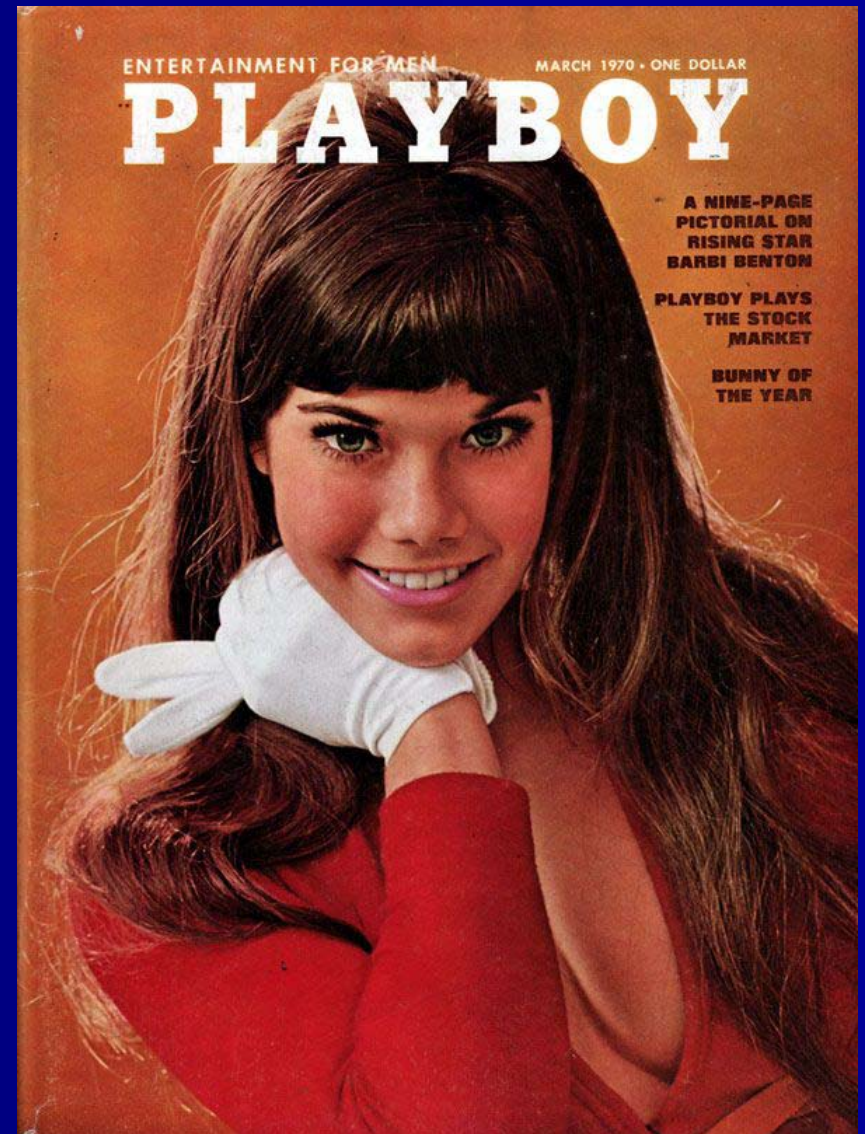
Kurzgeschichten

»The Same to You Doubled«

(März 1970 in PLAYBOY, enthalten in *Can You Feel Anything When I Do This?*; dt.

»Ein wahrhaft höllisches Produkt«)

- Mr. Edelstein bekommt Besuch von einem Außendienstmitarbeiter des Teufels
- Er hat drei Wünsche frei. Natürlich gibt es auch eine Bedingung, nämlich dass, egal was Edelstein sich wünscht, sein schlimmster Feind davon das Doppelte bekommt.

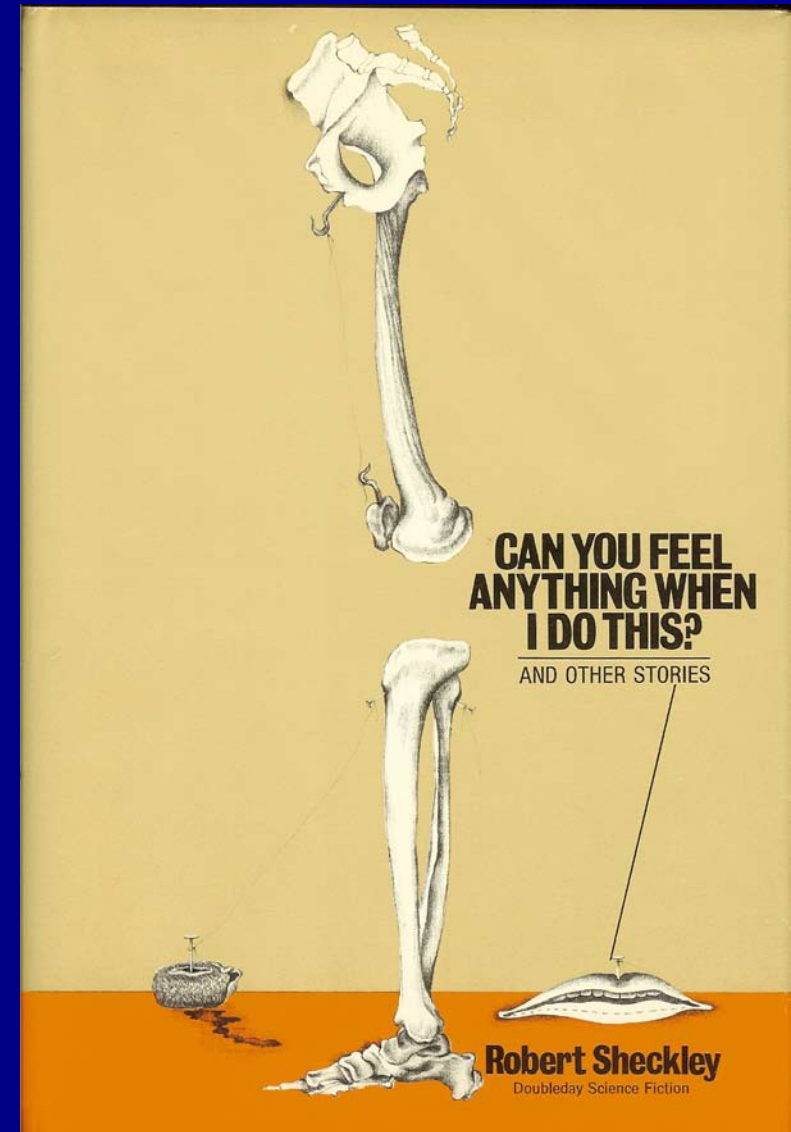


Kurzgeschichten

»Tripout«

(1971 in *Can You Feel Anything When I Do This?*; dt. »**Rückkehr aus dem tiefsten Weltraum**«)

- ein Außerirdischer vom Aldebaran, der sich Papazian nennt, taucht in New York auf
- Papazian lebt ein normales Leben unter den Menschen, muss aber aufgrund vieler Absurditäten von einem Psychiater behandelt werden
- »Er wusste, dass die Erde ein angenehmer Ort für Ferien war, aber leben konnte man dort nicht.«

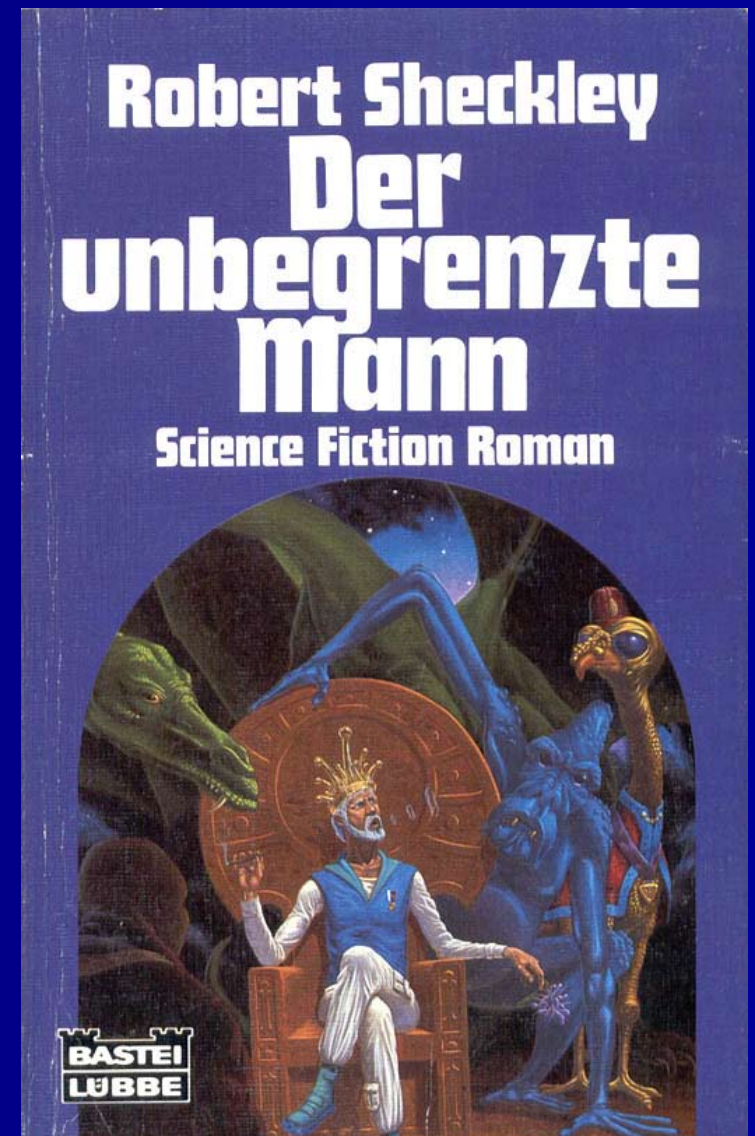


Romane

Options

(Buchausgabe 1975 bei Pyramid;
dt. *Der unbegrenzte Mann*)

- der durchgeknallteste Roman Sheckleys
- Tom Mishkin muss auf dem Planeten Harmonia notlanden, um eine Ersatzteil zu besorgen
- verrückter Roboter taucht auf, und der Planet hat halluzinogene Wirkung auf Tom Mishkin
- Labyrinth surrealer Begebenheiten
- Sheckley mischt sich in Handlung ein



Weitere Erzählungsbände

Pilgrimage to Earth

(Buchausgabe 1957 bei Bantam;
dt. ***Pilgerfahrt zur Erde***)

Notions: Unlimited

(Buchausgabe 1960 bei Bantam;
dt. ***Fütterungszeiten unbekannt***)

Store of Infinity

(Buchausgabe 1960 bei Bantam;
dt. ***Das geteilte Ich***)

Shards of Space

(Buchausgabe 1962 bei Bantam;
keine deutsche Einzelausgabe, aber
enthalten im Omnibusband
Das zweite Robert Sheckley Buch)



Weitere Erzählungsbände

The People Trap

(Buchausgabe 1968 bei Dell;
dt. ***Die Menschenfalle***)

Can You Feel Anything When I Do This?, and other Stories

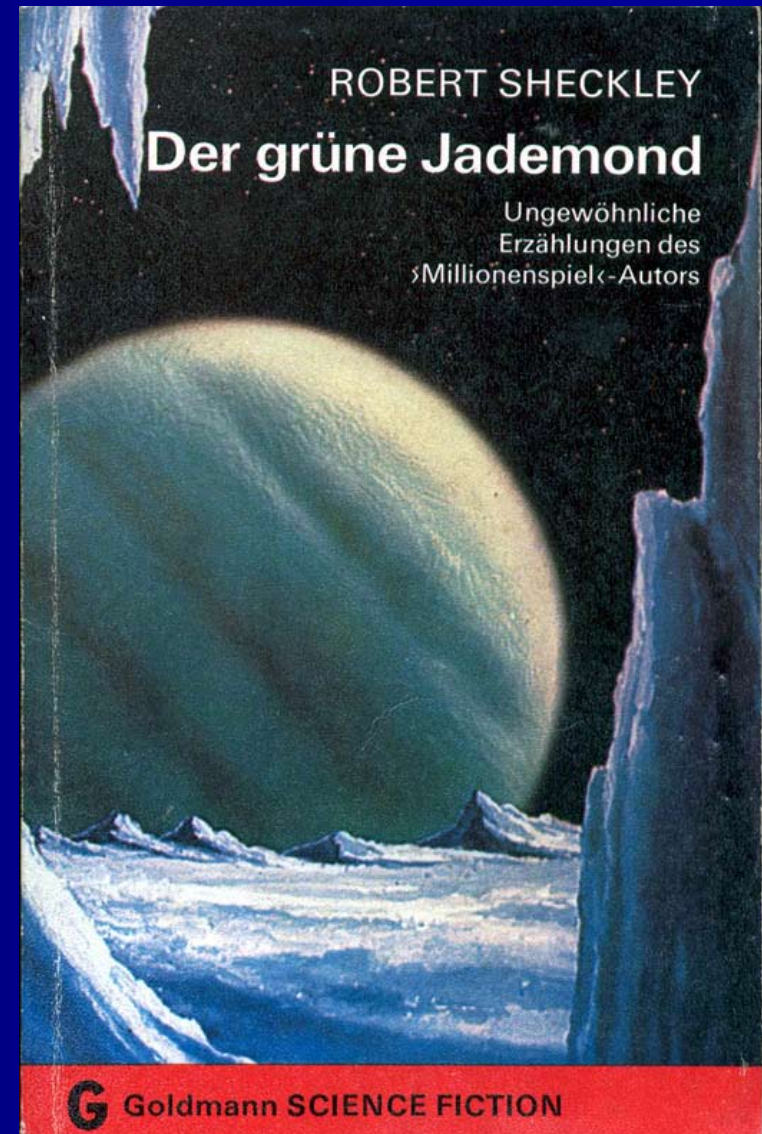
(Buchausgabe 1971 bei Doubleday;
dt. ***Der grüne Jademond***)

The Robot Who Looked Like Me

(Buchausgabe 1982 bei Bantam;
dt. ***Endstation Zukunft***)

Uncanny Tales

(Buchausgabe 2003 bei Five Star;
nicht auf Deutsch)



Weitere Romane

The Status Civilization

(1960 bei Signet, vorher in zwei Teilen: August und September 1960 in AMAZING unter dem Titel »Omega«; dt. ***Planet der Verbrecher***)

Journey of Joenes

(2 Teile, Oktober und November 1962 in F&SF; 1962 bei Signet als *Journey Beyond Tomorrow*; dt. ***Mr. Joenes wundersame Reise***)

The Tenth Victim

(1965 bei Ballantine; dt. ***Das zehnte Opfer***)

Mindswap

(Kurzfassung des Romans Juni 1965 in GALAXY; Romanausgabe 1966 bei Delacorte Press und 1967 bei Dell unter dem gleichen Titel; dt. ***Der Seelentourist***)



Weitere Romane

Dimension of Miracles

(Buchausgabe 1968 bei Dell;
dt. ***1. Preis: Allmächtigkeit***)

The Alchemical Marriage of Alistair Crompton

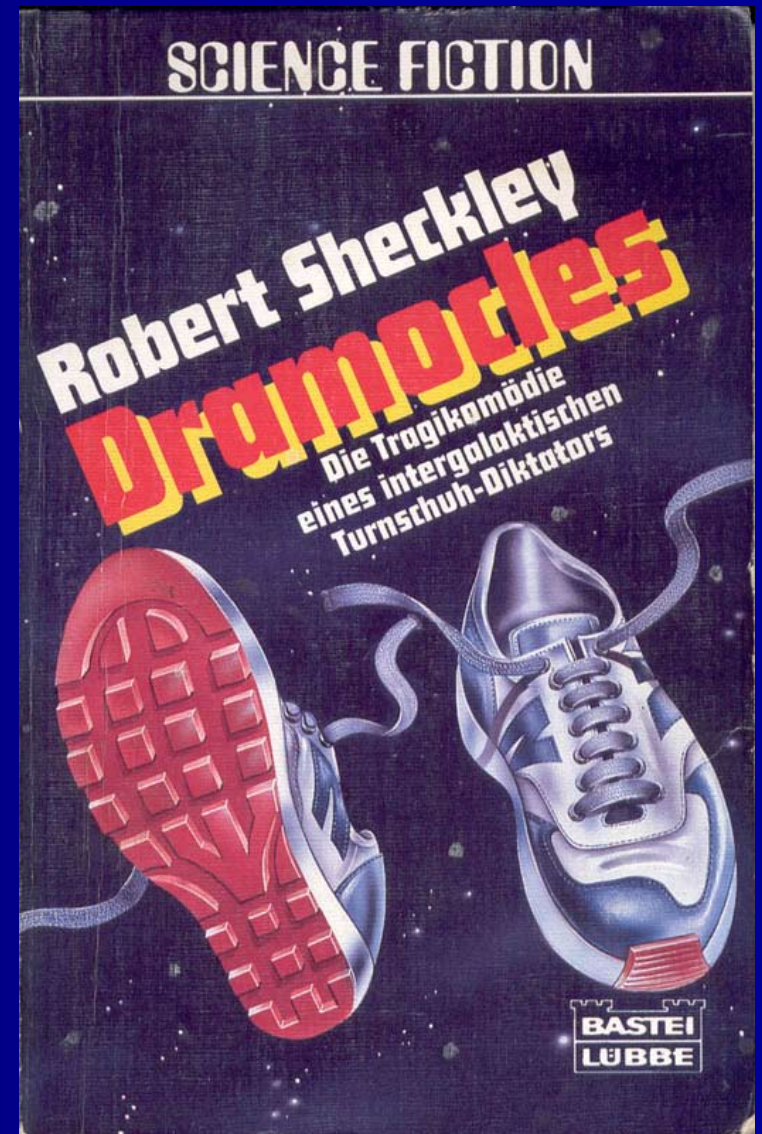
(1978 bei Michael Joseph, 1979 bei Sphere;
dt. ***Die alchimistische Ehe***)

Dramocles

(1983 bei Holt, Rinehart and Winston;
dt. ***Dramocles***)

Victim Prime

(1987 bei Methuen, London,
auch als *Popdeath*;
dt. ***Das Jäger-Spiel***)



Kollaborationen

mit Harry Harrison

Bill the Galactic Hero ... On the Planet of Bottled Brains

(1990; dt. *Die Welt der eßbaren Gehirne*)

mit Roger Zelazny

Bring Me the Head of Prince Charming

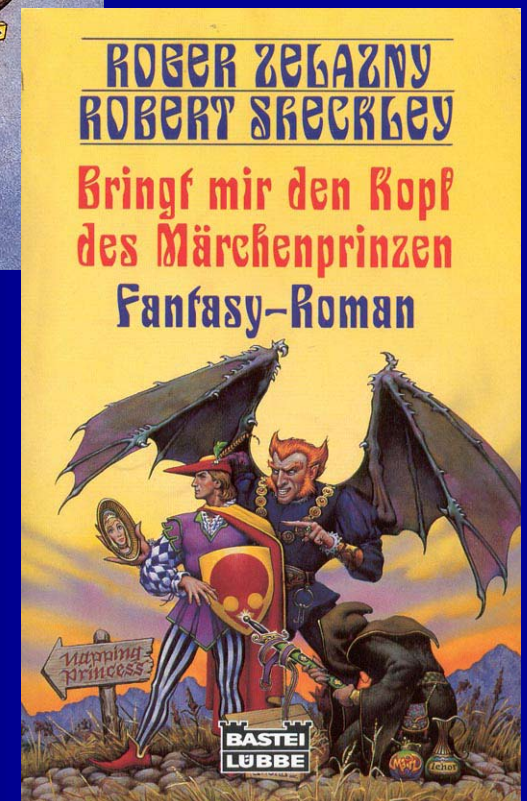
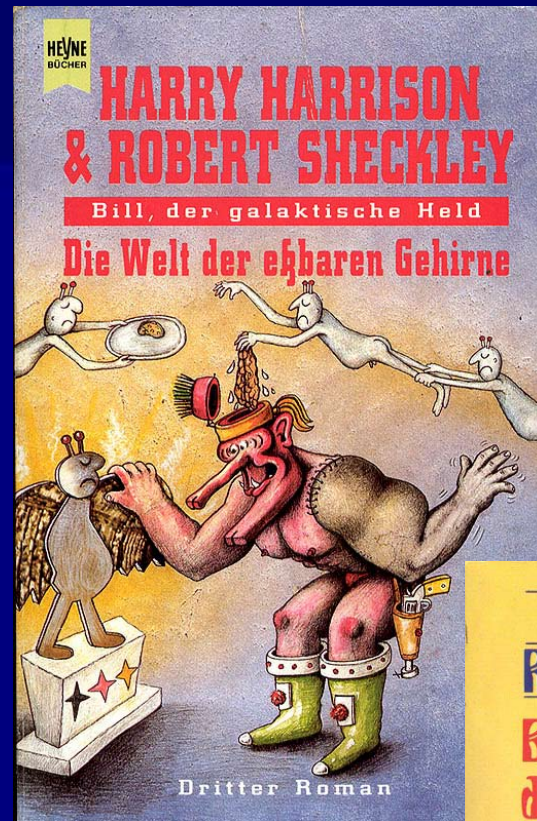
(1991 bei Bantam Spectra; dt. *Bringt mir den Kopf des Märchenprinzen*)

If at Faust You Don't Succeed

(1993 bei Bantam Spectra; dt. *Wer immer sterbend sich bemüht*)

A Farce to be Reckoned With

(1995 bei Bantam Spectra; dt. *Ein Schauspiel, teuflisch bös und unmoralisch*)



Media-Romane

Aliens: The Alien Harvest

(Buchausgabe 1995 bei Millennium;
dt. ***Blutige Ernte***)

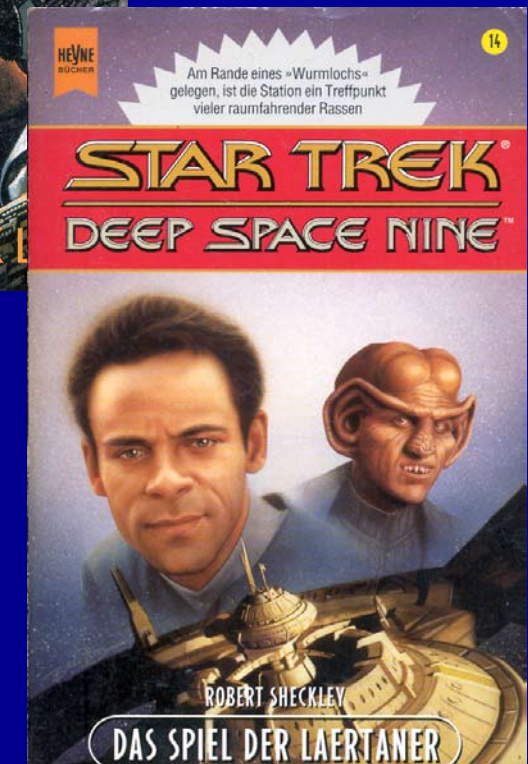
The Laertian Gamble

(STAR TREK – DEEP SPACE NINE)

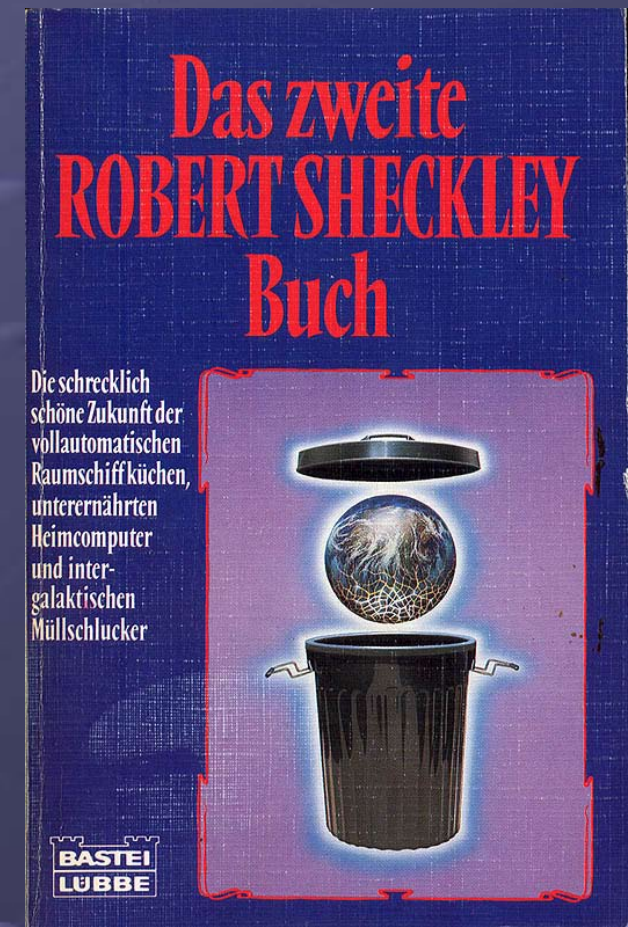
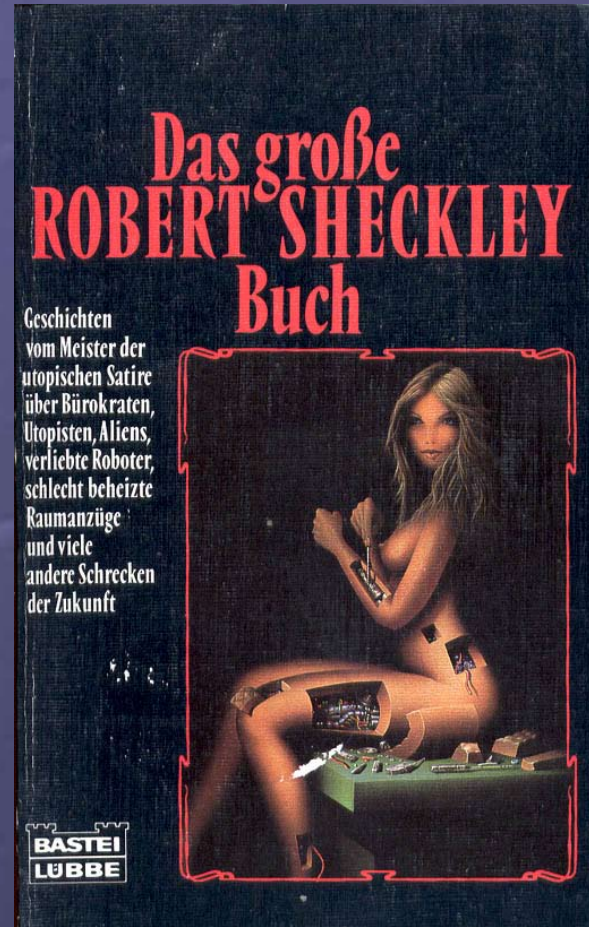
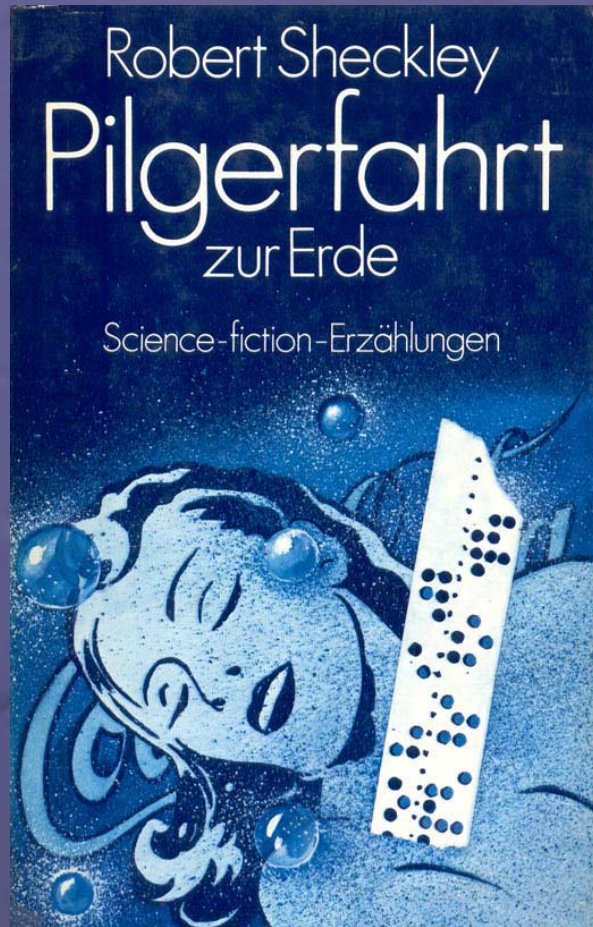
(Buchausgabe 1995 bei Pocket;
dt. ***Das Spiel der Laertaner***)

Babylon 5: A Call to Arms

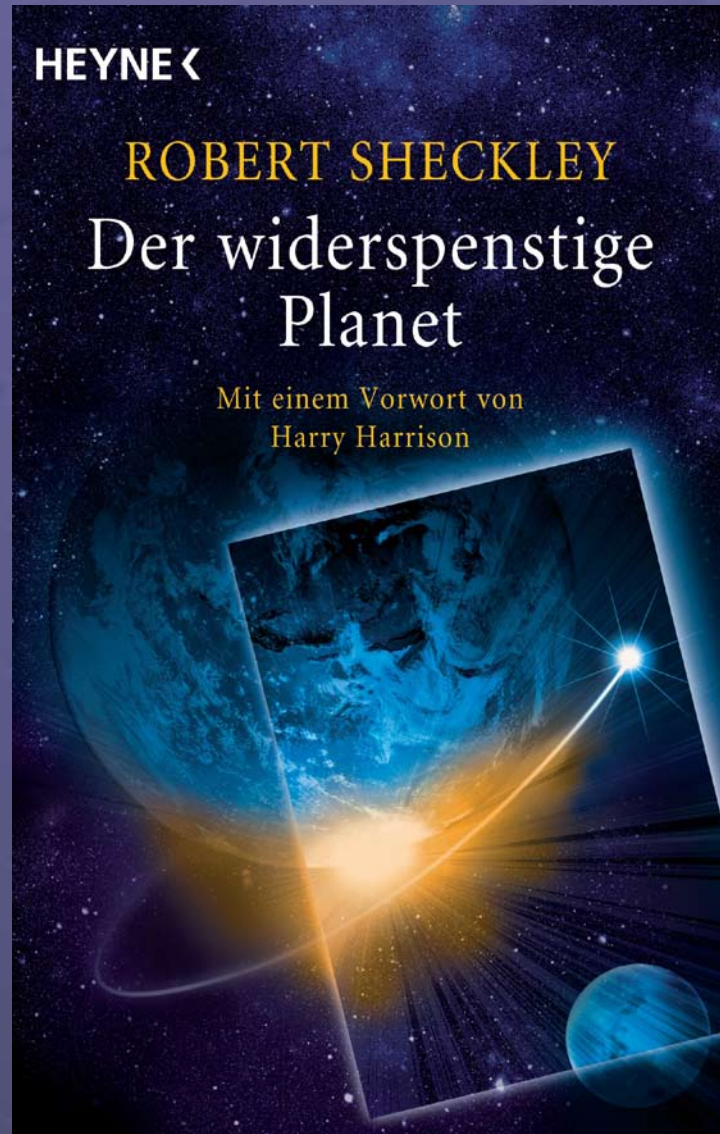
(Buchausgabe 1999 bei Ballantine;
nicht auf deutsch)



Welche Bücher sollte man lesen?



Welche Bücher sollte man lesen?



Hardy Kettlitz
Christian Hoffmann

Robert Sheckley
Mörderspiele und
kosmische Reisen

SF Personality 21